



55/2014

Kiel, 12. Juni 2014

Landtag ausgezeichnete Arbeitgeber: Vereinbarkeit von Familie und Beruf steht im Mittelpunkt

Kiel (SHL) – Die Verwaltung des Schleswig-Holsteinischen Landtages wird am Dienstag (17. Juni) in Berlin von Bundesfamilienministerin Manuela Schwesig für ihre familienbewusste Personalpolitik ausgezeichnet. Der Landtag ist damit die einzige auditierte Oberste Landesbehörde aus Schleswig-Holstein und gehört zu deutschlandweit insgesamt 86 Arbeitgebern, die an diesem Tag erstmals das Zertifikat „berufundfamilie“ erhalten.

„Es ist eine großartige Auszeichnung für unsere Bemühungen, den Kolleginnen und Kollegen eine familienfreundliche Arbeitsatmosphäre zu bieten“, sagte Landtagspräsident Klaus Schlie heute in Kiel. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie gehöre mit zu den größten und wichtigsten Herausforderungen unserer Zeit. „Bei Bewerbungsgesprächen spüren wir immer mehr, dass nicht nur die Bezahlung sondern auch die äußeren Rahmenbedingungen stimmen müssen. Wir sind schon gut, ich will aber, dass wir sehr gut werden“, so Schlie.

„Die insgesamt 124 Beschäftigten im Kieler Landeshaus profitieren schon heute von zahlreichen familienbewussten Maßnahmen“, ergänzte Landtagsdirektor Utz Schliesky. Das Angebot umfasse unter anderem Teilzeitmodelle, flexible Heimarbeitsregelungen, Gesundheitsschutz, Sozialberatung, Betreuungsplätze für Kinder bei Notfällen und Spielmöglichkeiten für Kinder. Für die Re-Auditierung in drei Jahren seien weitere Schritte vorgesehen.

Das unter der Schirmherrschaft der Bundesfamilienministerin und des Bundeswirtschaftsministers stehende Audit wird von den führenden deutschen Wirtschaftsverbänden BDA, BDI, DIHK und ZDH empfohlen. Die praktische Umsetzung wird von der berufundfamilie gGmbH überprüft. Aktuell sind in Deutschland insgesamt 1.039 Arbeitgeber nach dem Audit „berufundfamilie“ bzw. Audit „familiengerechte hochschule“ zertifiziert, darunter 535 Unternehmen, 370 Institutionen und 134 Hochschulen.